| **Was ist zu kontrollieren?** | **erfüllt** | **nicht erfüllt** | **Bemerkungen / Massnahmen** | **erledigt** |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| **Organisatorische Brandverhütung** |  |  |  |  |
| Sind Alarmierungslisten (Alarmorganisation) mit Angaben über Notruf, Feuerwehr, Polizei, Rettungsdienst und Toxisches Zentrum Zürich vorhanden?  Diese sind bei jedem Stellenwechsel zu instruieren. |  |  |  |  |
| Sind die Angaben auf den Notfalllisten aktuell? |  |  |  |  |
| Sind Hinweise auf Notrufnummern bei Telefonapparaten, der Reception, dem Buffet usw. an gut sichtbaren Stellen vorhanden? |  |  |  |  |
| Sind die notwendigen Melde- und Kommunikationseinrichtungen (z.B. Telefon, Handy, Funk, Pager) vorhanden? |  |  |  |  |
| Funktioniert die Lautsprechanlage für die Durchsage von Notfallmeldungen (sofern vorhanden)? |  |  |  |  |
| Ist allen Betriebsangehörigen (aller Nationalitäten) entsprechend ihrer Funktion das Verhalten im Brandfall bekannt? |  |  |  |  |
| Wurden bei Nutzungsänderungen die Brandschutzmassnahmen angepasst? |  |  |  |  |
| Entsprechen die vorhandenen Brandschutz- und Situationspläne den aktuellen Verhältnissen? |  |  |  |  |
| Sind technische Räume (Heizung, Lüftung, Elektro usw.) frei von brennbaren Materialien, leichtbrennbaren Flüssigkeiten und gefährlichen Stoffen? |  |  |  |  |
| Ist ein Metallbehälter mit Deckel für das Entsorgen von Raucherwaren vorhanden? (Raucherabfälle niemals in den Papierkorb leeren bzw. mit brennbaren Materialien mischen!) |  |  |  |  |
| Wird bei Rechauds anstelle von leichtbrennbarem Brennsprit Brennpaste eingesetzt? |  |  |  |  |
| Nach dem Flambieren muss der Hahn der Gasflasche immer zugedreht sein. Besitzen die fahrbaren Flambier-Wagons eine Zündsicherung (Notfallschalter)? |  |  |  |  |
| Wird für Spiel- (Hochzeitsfeste) und Reklameballons nicht brennbares Gas oder ein Gasgemisch verwendet? |  |  |  |  |
| Die Ventile der Gasflaschen sind langsam, gleichmässig und vollständig zu öffnen. Bei Undichtheit und Brand sind die Flaschenventile sofort zu schliessen. Erhitzte Flaschen sind intensiv mit Wasser zu kühlen.  Wird das Personal über die Anwendung und Handhabung periodisch instruiert? |  |  |  |  |
| Sind bei den Zugängen vor der Rauchverbotszone geeignete Aschenbecher vorhanden? |  |  |  |  |
| Sind die Elektroinstallationen optisch in einem guten Zustand? |  |  |  |  |
| Werden im Nassbereich (Bad, Duschen usw.) nur fachtechnisch ausgerüstete Elektrogräte und -maschinen verwendet? |  |  |  |  |
| Sind die vorhandenen Fehlerstromschutzschalter intakt?  Bei Reparaturen Fachmann beiziehen. |  |  |  |  |
| Sind Technikräume, Dachböden, Kellerräume, Vorrats- und Abstellräume gereinigt und entrümpelt (Reduktion der Brandlast)? |  |  |  |  |
| **Brandabschnitte** |  |  |  |  |
| Weisen feuerwiderstandsfähige Verkleidungen an Stützen und Trägern Mängel auf? Sind Risse oder Abplatzungen sichtbar? |  |  |  |  |
| Sind Brandschutztüren ohne sichtbare Mängel, schliessen sie dicht und funktionieren einwandfrei? |  |  |  |  |
| Brandfallgesteuerte Brandschutzabschlüsse (Türen und Tore) sind auf ihre Funktionsweise zu testen. Funktionieren die Brandabschlüsse im Notfall? |  |  |  |  |
| Funktionieren Schliessfolgeregelungen von Brandschutzabschlüssen? |  |  |  |  |
| **Fluchtwege / Notausgang** |  |  |  |  |
| Ist die Kennzeichnung der Fluchtwege und Notausgänge bis ins Freie lückenlos vorhanden und gut sichtbar? |  |  |  |  |
| Die Sicherheitsbeleuchtung muss bei Störung der allgemeinen Stromversorgung spätestens nach 15 Sekunden und während einer Betriebsdauer von 60 Minuten wirksam sein. Wurde der Funktionstest durchgeführt? |  |  |  |  |
| **Brandmeldeanlagen** |  |  |  |  |
| Sind die Handtaster für die Alarmanlage mit einer transparenten Abdeckung geschützt und unbeschädigt? |  |  |  |  |
| Werden Einstellungen und Mutationen beim Bedienungstableau ausschliesslich nur durch den SiBe durchgeführt? |  |  |  |  |
| **Rauch- und Wärmeabzugsanlagen (RWA)** |  |  |  |  |
| Sind die Rauch- und Wärmeabzugsanlagen im Treppenhaus betriebsbereit? Öffnet die Anlage durch die Betätigung des Handtasters? |  |  |  |  |
| **Blitzschutzanlage** |  |  |  |  |
| Sind visuelle Mängel an der Blitzschutzanlage (äusserer Blitzschutz) festzu­stellen? |  |  |  |  |
| **Aufzugsanlagen** |  |  |  |  |
| Ist der Notruf mittels Signalhorn hörbar, oder wird dieser elektronisch übermittelt? |  |  |  |  |
| **Wärmetechnische Anlagen** |  |  |  |  |
| Ist die Türe zum Heizraum geschlossen und weist keine Öffnungen (Lüftungsschlitze) oder sonstige Beschädigungen auf? |  |  |  |  |
| Heizräume > 70 kW dürfen nicht für andere Zwecke verwendet werden. Werden keine brennbaren Materialien gelagert und keine andere Nutzungen toleriert? |  |  |  |  |
| Ist die Frischluftzufuhr direkt vom Freien oder über einen Kanal EI 30 (keine Flexschläuche) sichergestellt? |  |  |  |  |
| Werden die Sicherheitsvorschriften für mobile Feuerungsaggregate (Lufterhitzer, Dampfstrahlreiniger und dergleichen) berücksichtigt? |  |  |  |  |
| **Lüftungsanlagen** |  |  |  |  |
| Sind Filter, Lüftungskanäle und Aggregate in einwandfreiem Zustand? |  |  |  |  |
| Werden die Filter in den Lüftungsanlagen periodisch gereinigt und/oder ersetzt? |  |  |  |  |
| Weisen die Verkleidungen (Wärmedämmung, Schutznetze usw.) sichtbare Mängel auf und sind deren Wand- und Geräteanschlüsse dicht? |  |  |  |  |
| Sind die Lüftungsanlagen von brennbarem Material (Papier, Karton, Kunststoff usw.) freigehalten? |  |  |  |  |
| Ist das Lüftungsaggregat (Gesamtluftmenge von mehr als 12'000 m3/h) in einem separaten Brandabschnitte aufgestellt? |  |  |  |  |
| Sind Küchenabluft-Austritte unmittelbar unterhalb von brennbaren Oberflächen (Holzverkleidungen, usw.) installiert, so müssen diese entsprechend verkleidet werden. Ist der geforderte Zustand gewährleistet? |  |  |  |  |
| **Kontrolle durchgeführt am:** |  |  | **Name und Visum:** |  |